

Landkreis Kassel

Haupt- und Finanzausschuss

Wilhelmshöher Allee 19 A, 34117 Kassel

Kassel, 11.3.2008



Niederschrift

der 11. öffentlichen Sitzung des Gremiums

Haupt- und Finanzausschuss

(Wahlzeit 2006 - 2011)

**am Montag, 18.02.2008
von 16:00 bis 18:05 Uhr**

**in 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 a,
Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Brand vom 30.01.2008 schriftlich eingeladen:

- die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
- die/der Vertreter/in der Fraktion DIE LINKE.
- der Herr Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates
- die/der Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 11.02.2008 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ - Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wurde um 16:00 Uhr von dem Ausschussvorsitzenden Brand eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 Kreditaufnahme (Umschuldung) im Rahmen des Finanzhaushaltes 2008**
- TOP 2 2007/0915**
Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2007 zur Vorbereitung eines
Haushaltskonsolidierungskongresses
- TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme von der Leistung über- und**
außerplanmäßiger Ausgaben
- TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 5 2008/0966**
Erweiterung des bestehenden gemeinsamen örtlichen
Ordnungsbehördenbezirks der Stadt Grebenstein und der Gemeinde
Calden um die Stadt Trendelburg sowie die Gemeinde Oberweser
- TOP 6 2008/0956-1**
Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Errichtung
und
Ausgestaltung einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE)
- TOP 7 2008/0972**
Veräußerung von Gesellschaftsanteilen an der Wohnstadt
Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
- TOP 8 2008/0965**
Fortführung des ÖPP-Projektes „Sanierung der Schulen im Landkreis
Kassel“
- Beschlussfassung über Verträge für das 3. Paket -
- TOP 9 2008/0919-2**
Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr
2008 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2007 –
2011
- TOP 10 2007/0736**
Antrag der CDU-Fraktion vom 31.07.2007 betr. „Vorsorgeuntersuchung für
Kinder im dritten Lebensjahr“
- TOP 11 2007/0740**
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.08.2007 betr. „Aufbau eines
Netzwerks gegen Rechtsextremismus im Landkreis Kassel“
- TOP 12 2008/0973**
Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2007 betr. „Gemeinsames Jugendamt
mit der Stadt Kassel“

TOP 13 2008/0974

Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2008 betr. „Gemeinsame ARGE von Stadt und Landkreis Kassel“

TOP 14 2008/0975

Antrag der SPD-Fraktion vom 21.01.2008 betr. Prüfauftrag zur Einrichtung eines Kinder- und Jugend-Notruf-Telefon

TOP 15 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

TOP 1 Kreditaufnahme (Umschuldung) im Rahmen des Finanzhaushaltes 2008

Abstimmungsergebnis:	JA	--
	NEIN	--
	ENTHALTUNG	--
	KENNTNISNAHME	X

Beschlussfassung:

Von der vom Kreisausschuss am 29.01.2008 beschlossenen Kreditaufnahme (Umschuldung, 5.400.000,00 Euro, Kasseler Sparkasse) im Rahmen des Finanzhaushaltes 2008 wird Kenntnis genommen.

TOP 2 2007/0915

Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2007 zur Vorbereitung eines Haushaltskonsolidierungskongresses

Vorbemerkungen:

Gemäß Kreistagsbeschluss vom 14.12.2007 wurde der Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2007 zur Vorbereitung eines Haushaltskonsolidierungskongresses zur abschließenden Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:	JA	1
	NEIN	10
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2007 wird abgelehnt.

TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme von der Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben

Es liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

TOP 4 Grundstücksangelegenheiten

Es liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

TOP 5 2008/0966

Erweiterung des bestehenden gemeinsamen örtlichen Ordnungsbehördenbezirks der Stadt Grebenstein und der Gemeinde Calden um die Stadt Trendelburg sowie die Gemeinde Oberweser

Abstimmungsergebnis:	JA	11
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Erweiterung des bestehenden gemeinsamen örtlichen Ordnungsbehördenbezirk der Stadt Grebenstein und der Gemeinde Calden um die Stadt Trendelburg sowie die Gemeinde Oberweser zur Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen und der Überwachung des ruhenden Verkehrs wird zugestimmt.

TOP 6 2008/0956-1
Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Errichtung und Ausgestaltung einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE)

Abstimmungsergebnis:	JA	8
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	3
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Vertrag zur Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages gem. § 53 ff. SGB X über die Errichtung und Ausgestaltung einer Arbeitsgemeinschaft gem. § 44 b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) vom 06.07.2006 zwischen der Bundesagentur für Arbeit - vertreten durch die Agentur für Arbeit Kassel - und dem Landkreis Kassel (Stand: 19.12.2007) wird beschlossen.

TOP 7 2008/0972
Veräußerung von Gesellschaftsanteilen an der Wohnstadt Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Vorbemerkungen:

Zu der Beschlussvorlage des Kreisausschusses vom 23.01.2008 liegt der Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.02.2008 als Tischvorlage im Haupt- und Finanzausschuss vor.

Während der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird von der CDU-Fraktion ein Ergänzungsantrag vom 18.02.2008 mit folgendem Wortlaut eingebracht:

„Der Kreisausschuss wird aufgefordert, den Verkaufserlös aus der Veräußerung der Anteile an der Wohnstadt-, Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH ausschließlich zu einer

Sonderrückzahlung von Darlehn einzusetzen und nicht als allgemeine Deckungsmittel für den laufenden Haushalt verwenden.“

Ausschussmitglied Gottschalck beantragt für die SPD-Fraktion, über die Vorlage des Kreisausschusses sowie die Anträge der Fraktion DIE LINKE. sowie der CDU-Fraktion im Haupt- und Finanzausschuss nicht abzustimmen, sondern diese bis zur Kreistagssitzung am 21.02.2008 zurückzustellen, da noch innerhalb der Fraktion Beratungsbedarf besteht.

Die antragstellenden Fraktionen DIE LINKE. sowie die CDU-Fraktion stellen daraufhin die Anträge vom 16.02.2008 und 18.02.2008 zur Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuss bis zur Kreistagssitzung am 21.02.2008 zurück. Ebenfalls erfolgt keine Abstimmung über die Beschlussvorlage des Kreisausschusses vom 23.01.2008.

**TOP 8 2008/0965
Fortführung des ÖPP-Projektes „Sanierung der Schulen im Landkreis Kassel“
- *Beschlussfassung über Verträge für das 3. Paket* -****Vorbemerkungen:**

Zu der Beschlussvorlage des Kreisausschusses vom 18.01.2008 liegt der Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 12.02.2008 vor.

Während der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird von der CDU-Fraktion ein Ergänzungsantrag vom 18.02.2008 zu dem Antrag der SPD-Fraktion vom 12.02.2008 mit folgendem Wortlaut eingebracht:

„Der Kreisausschuss wird aufgefordert, alle baulichen und sonstigen Maßnahmen, die notwendig sind, um die Landkreis-Schulen „Fit für die Zukunft“ zu machen, ausschließlich mit Mitteln der laufenden Haushalte zu finanzieren.

Weitere ÖPP Modelle zur Sanierung und Veränderungen an Schulen werden nicht mehr aufgelegt. „

Nach Beratung stellen die antragstellenden Fraktionen SPD und CDU die Anträge vom 12.02.2008 und 18.02.2008 zur Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuss bis zur Kreistagssitzung am 21.02.2008 zurück.

Ausschussmitglied Meißner beantragt für die CDU-Fraktion, über die Beschlussvorlage des Kreisausschusses vom 18.01.2008 unter Herausnahme des Schulstandortes Wolfhagen (Berufliche Schule Herwig-Blankertz-Schule in Wolfhagen auf dem Campus-Gelände der Pommernkaserne) abzustimmen. Danach soll eine weitere Abstimmung über die Beschlussvorlage des Kreisausschusses vom 18.01.2008 ausschließlich zu dem Schulstandort Wolfhagen erfolgen.

Nach Beratung wird Einvernehmen erzielt, wie vorgeschlagen eine getrennte Abstimmung vorzunehmen.

Zunächst erfolgt eine Abstimmung über die Beschlussvorlage des Kreisausschusses vom 18.01.2008 unter Herausnahme des Schulstandortes Wolfhagen (Berufliche Schule Herwig-Blankertz-Schule in Wolfhagen auf dem

Campus-Gelände der Pommernkaserne).

Abstimmungsergebnis:	JA	10
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	1
	KENNTNISNAHME	

Sodann erfolgt eine Abstimmung über die Beschlussvorlage des Kreisausschusses vom 18.01.2008 ausschließlich zu dem Schulstandort Wolfhagen.

Abstimmungsergebnis:	JA	7
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	4
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen :

a) Der Kreistag beschließt, in einem 3. ÖPP-Paket gemeinsam mit der OFB-Projektentwicklungs-GmbH, Frankfurt, die Sanierung und Erweiterung der nachfolgend genannten Schulen :

- Oberstufengymnasium Albert-Schweitzer-Schule und Berufliche Schulen Herwig-Blankertz-Schule in Hofgeismar
- Gesamtschule Gustav-Heinemann-Schule in Hofgeismar
- Berufliche Schule Herwig-Blankertz-Schule in Wolfhagen (Verlagerung auf das Campus-Gelände der Pommern-Kaserne)
- Gesamtschule Söhre-Schule in Lohfelden.

b) Der Kreistag ermächtigt den Kreisausschuss, die zur Umsetzung des 3. ÖPP-Paketes notwendigen Erbbaurechts- und Mietverträge auf Grundlage der als Anlagen 1) und 2) beigefügten Muster mit der Dritten Projektentwicklungsgesellschaft GmbH & Co. Schulen im Landkreis Kassel KG abzuschließen.

- Oberstufengymnasium Albert-Schweitzer-Schule

1. Bauabschnitt

Neubau Mensa, Räume für Naturwissenschaften

mtl. Erbbauzins (= Miete I) :

3.493,53 €

mtl. Miete II nach Sanierung :

65.559,13 €

2. Bauabschnitt

Sanierung Aula-Gebäude	
mtl. Erbbauzins (= Miete I) :	1.612,40 €
mtl. Miete II nach Sanierung :	23.105,63 €

3. Bauabschnitt

Sanierung Schulgebäude, Außenanlagen, Stellplätze	
mtl. Erbbauzins:	2.552,97 €
Miete I:	4.206,30 €
mtl. Miete II nach Sanierung :	38.709,69 €

– Berufliche Schule Herwig-Blankertz-Schule in Hofgeismar

1. Bauabschnitt

Sanierung Technikgebäude, Neubau Kunst und Musik	
mtl. Erbbauzins (= Miete I) :	3.493,53 €
mtl. Miete II nach Sanierung :	64.175,37 €

2. Bauabschnitt

Sanierung Klassenräume	
mtl. Erbbauzins (= Miete I) :	2.284,23 €
mtl. Miete II nach Sanierung :	30.773,10 €

– Gesamtschule Gustav-Heinemann-Schule in Hofgeismar

mtl. Erbbauzins (= Miete I) :	7.125,00 €
mtl. Miete II nach Sanierung :	94.646,54 €

– Berufliche Schule Herwig-Blankertz-Schule in Wolfhagen

(auf dem Campus-Gelände der Pommern-Kaserne)	
mtl. Miete nach Sanierung :	112.040,91 €

– Gesamtschule Söhre-Schule in Lohfelden

mtl Erbbauzins (= Miete I) :	6.034,92 €
mtl. Miete II nach Sanierung :	77.136,68 €

– Metallwerkstatt der Herwig-Blankertz-Schule, Hofgeismar

(i.R.d. sogen. „5-Mio-Paketes“, neu errichtet)	
mtl. Miete ab 01.01.2008 :	12.463,04 €

Der Kreisausschuss wird ermächtigt, eventuell notwendig werdende Änderungen, Klarstellungen bzw. Ergänzungen vorzunehmen, soweit sich dadurch nicht die Wesenszüge der Verträge ändern.

c) Die vorstehende Beschlussfassung zu a) und b) ist der Aufsichtsbehörde unverzüglich schriftlich anzuzeigen (vgl. § 127 b) HGO i.V.m. § 52 HKO).

Für die Erbbaurechtsverträge ist darüber hinaus die Zustimmung des Staatlichen Schulamtes gem. § 158 Abs. 3 S. 1 Hess. Schulgesetz einzuholen.

TOP 9 2008/0919-2

Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2008 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2007 – 2011

Vorbemerkungen:

Zu diesem TOP liegen die Anträge der Kreistagsfraktionen (Lfd. Nr. 1 – 16) vor. Von der Verwaltung liegt eine ergänzende Erläuterung zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 zu den Fragestellungen der Fraktionen aus den Haushaltsberatungen vor.

Allgemeine Fragen zum Haushalt 2008 werden von Landrat Dr. Schlitzberger und EKB Schmidt beantwortet.

Es wird Einvernehmen erzielt, über die vorliegenden Haushaltsbegleitanträge der Fraktionen in der Reihenfolge der lfd. Nr. zu beraten. Das Ergebnis der Beratungen wird in der nachstehenden Übersicht wiedergegeben.

Lfd . Nr.	Fraktion und Datum	Antragstext	Abstimmungs- ergebnis
1	BÜNDNIS90/ DIE GRÜNEN 30.01.2008	Der Kreisausschuss wird beauftragt, auf die Flughafen GmbH einzuwirken, sich schnellstmöglich wieder auf den laufenden Betrieb des VLP zu konzentrieren. Außerdem sollte zeitnah ein Konzept zur Reduzierung der Verlustzuweisungen des Landkreises Kassel durch die Flughafen GmbH vorzulegen	J: 1 N: 9 E: 0 sh. Anmerkung 1
2	BÜNDNIS90/ DIE GRÜNEN 30.01.2008	Die Investitionen von 5.500.000 € für den Flughafenneubau für 2008 werden gestrichen.	sh. Anmerkung 2
2a	DIE LINKE. 16.02.2008	Die Investitionen von 5.500.000 € und die Verpflichtungsermächtigungen von 3.900.000 € für den Flughafenneubau Kassel-Calden für 2008 werden gestrichen.	J: 1 N: 9 E: 0 sh. Anmerkung 3

Lfd . Nr.	Fraktion und Datum	Antragstext	Abstimmungs- ergebnis
3	BÜNDNIS90/ DIE GRÜNEN 30.01.2008	Die Investitionsansätze von 1.374.300,00€ für den ÖPNV werden für 2008 um 2.500.000,00€ auf 3.874.300,00€ erhöht.	J: 1 N: 10 E: 0
4	FDP 03.02.2008	Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, wie den Schulleiterinnen und Schulleitern mehr Selbstständigkeit bei der Handhabung ihres Schulbudgets gewährt werden kann. Die bisherige Deckelung von 410 Euro zur Ausgabe ohne Einschaltung des Landkreises erscheint im hessischen Vergleich zu niedrig.	J: 11 N: 0 E: 0
5	FDP 03.02.2008	Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, ob nach dem Vorbild der Gemeinde Ahnatal eine Doppikkommission unter Einbeziehung sachkundiger Experten und Vertretern der Kreistagsfraktionen einzurichten ist, um die Produktziele für einen Produkthaushalt vorzubereiten.	sh. Anmerkung 4
6	SPD 12.02.2008	Die im HH-Entwurf für die Schulsozialarbeit veranschlagten Mittel in Höhe von € 518.000 werden um € 400.000 erhöht. Der Kreisausschuss wird gebeten, die vorhandenen Richtlinien so zu verändern, dass die Schulsozialarbeit zukünftig aus Kreismitteln finanziert wird. Die zusätzlichen Aufwendungen werden in die kostendeckende Schulumlage eingerechnet. In einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Bildungswesen und Kultur berichtet der Kreisausschuss über die Umsetzung des Beschlusses.	J: 11 N: 0 E: 0
7	SPD 12.02.2008	Der Kreisausschuss wird beauftragt, im Haushalt 2008 40.000 € für die Umsetzung und Finanzierung des Hebammenmodells, ggf. unter Einbeziehung der Beteiligung Dritter, zur Verbesserung der präventiven Hilfe zum Schutz von Kindern vor Gewalt und Vernachlässigung und zur Stärkung von Familien bereitzustellen.	J: 8 N: 0 E: 3 sh. Anmerkung 5

Lfd Nr.	Fraktion und Datum	Antragstext	Abstimmungs- ergebnis
8	SPD 12.02.2008	Im Haushalt 2008 werden bis zu 400.000 € für Photovoltaikinvestitionen, insbesondere das im Rahmen der Kasernenkonversion in der Pommernkaserne in Wolfhagen geplante Solardach auf der ehemaligen Panzerhalle, als Zuschuss an die landkreiseigene Planungs- und Betriebs-GmbH bereitgestellt.	J: 7 N: 0 E: 4
9	BÜNDNIS90/ DIE GRÜNEN 13.02.2008	Der Haushaltsansatz für die Jugendfreizeiten wird soweit erhöht, dass es wieder möglich wird die Freizeiten in dem gewohnten Umfang anzubieten.	sh. Anmerkung 6
10	CDU 11.02.2008	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, mit der Stadt Kassel über die Zusammenlegung der Veterinärämter zu verhandeln. Der Standort Wolfhagen sollte bei einer gemeinsamen Behörde erhalten werden.	J: 3 N: 8 E: 0
11	CDU 13.02.2008	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, dem Kreistag spätestens zur Beratung der Haushaltssatzung 2009, eine Eröffnungsbilanz mit Anlagespiegel zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.	J: 4 N: 7 E: 0
12	CDU 13.02.2008	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, ab dem Jahre 2009 dem Kreistag die jährlichen Haushaltssatzungsentwürfe in der Form von Produkthaushalten zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.	J: 3 N: 8 E: 0
13	CDU 13.02.2008	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, dem Kreistag, frühzeitig zur Beratung der Haushalte ab dem Jahre 2009, klare Zielvereinbarungen zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.	J: 3 N: 7 E: 1
14	CDU 13.02.2008	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, dem Haupt- und Finanzausschuss Quartalsberichte über die Entwicklung des Kreishaushaltes 2008 vorzulegen.	J: 3 N: 7 E: 1
15	CDU 13.02.2008	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, dem Kreistag ab dem Jahre 2009 Stellenpläne vorzulegen, die den Kreistag umfassend über die Arbeitsstrukturen bei der Verwaltung an den jeweiligen Standorten informiert.	J: 3 N: 7 E: 1

Lfd . Nr.	Fraktion und Datum	Antragstext	Abstimmungs- ergebnis
16	CDU 13.02.2008	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, bei zusammengefassten Haushaltspositionen die größer als 50.000,00 € sind, die darin enthaltenen Teilbeträge in der Erläuterung einzeln zu belegen, soweit sie einen Betrag von 5.000,00 € überschreiten.	J: 3 N: 7 E: 1

Anmerkungen:**Anmerkung 1:**

Ausschussmitglied Güttler beteiligt sich nicht an der Abstimmung.

Anmerkung 2:

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zieht den Antrag vom 30.01.2008 zurück und tritt dem (weitergehenden) Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.02.2008 (Lfd. Nr. 2a) bei.

Anmerkung 3:

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN tritt dem (weitergehenden) Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.02.2008 (Lfd. Nr. 2a) bei.

Ausschussmitglied Güttler beteiligt sich nicht an der Abstimmung.

Anmerkung 4:

Die FDP-Fraktion stellt den Antrag vom 03.02.2008 bis zur Kreistagssitzung am 21.02.2008 zurück. Ggfls. soll ein überarbeiteter Entwurf vorgelegt werden.

Anmerkung 5:

Ausschussmitglied Meißner bittet vor dem Hintergrund eines Kreistagsbeschlusses vom 09.11.2007 (KT TOP 29) zur Beteiligung am Modellprojekt „Keiner fällt durchs Netz“ um Prüfung, ob nicht bereits aufgrund dieses Beschlusses entsprechende Mittel in den Haushalt 2008 eingestellt wurden. Seitens der Verwaltung wurde eine Klärung bis zur Kreistagssitzung zugesagt.

Anmerkung 6:

Die Fraktion BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN stellt den Antrag vom 13.02.2008 bis zur Kreistagssitzung am 21.02.2008 zurück.

Dann erfolgt eine Abstimmung über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses gemäß der Vorlage vom 24.01.2008 unter Berücksichtigung der obenstehenden Beschlussempfehlungen:

Abstimmungsergebnis:**JA****6****NEIN****5****ENTHALTUNG****0****KENNTNISNAHME****Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird unter Berücksichtigung der vorstehenden

Beschlussempfehlungen empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2007 bis 2011 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
2. Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2007 bis 2011 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung zur Kenntnis genommen.
3. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
4. Das Haushaltssicherungskonzept 2008 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 10 2007/0736

Antrag der CDU-Fraktion vom 31.07.2007 betr. „Vorsorgeuntersuchung für Kinder im dritten Lebensjahr“

Die antragstellende CDU-Fraktion zieht Ihren Antrag vom 31.07.2007 zurück.

TOP 11 2007/0740

Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.08.2007 betr. „Aufbau eines Netzwerks gegen Rechtsextremismus im Landkreis Kassel“

Vorbemerkungen:

Der Ursprungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.08.2007 wurde durch Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 11.02.2008 geändert.

Es erfolgt eine Abstimmung über den Antrag in der Fassung vom 11.02.2008.

Abstimmungsergebnis:

JA

0

NEIN

9

ENTHALTUNG

2

KENNTNISNAHME

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. in der Fassung vom 11.02.2008 wird abgelehnt.

TOP 12 2008/0973

Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2007 betr. „Gemeinsames Jugendamt mit der Stadt Kassel“

Abstimmungsergebnis:	JA	3
	NEIN	8
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2007 wird abgelehnt.

TOP 13 2008/0974

Antrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2008 betr. „Gemeinsame ARGE von Stadt und Landkreis Kassel“

Vorbemerkungen:

Zu dem Ursprungsantrag der CDU-Fraktion vom 17.01.2008 liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vom 12.02.2008 vor. Die CDU-Fraktion bringt während der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 18.02.2008 einen Änderungsantrag vom 18.02.2008 mit folgendem Wortlaut ein:

„Der Kreisausschuss wird aufgefordert, angesichts der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes vom 20.12.2007, sich bei den maßgeblichen Stellen dafür einzusetzen, **dass die Aufgabe der Grundsicherung für Arbeitssuchende** (Arbeitslosen Geld II und weitere Leistungen nach SGB II) **vollständig den Landkreisen und kreisfreien Städten übertragen wird.**

Voraussetzung ist, dass der Bund seinen bisherigen Finanzierungsanteil weiterhin uneingeschränkt trägt **oder sogar aufstockt.**

Die Frage einer Zusammenarbeit mit der Stadt Kassel wird zu einem späteren Zeitpunkt diskutiert und entschieden.“

Nach Beratung stellen alle antragstellenden Fraktionen ihre Anträge zur Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuss bis zur Kreistagssitzung am 21.02.2008 zurück.

TOP 14 2008/0975

Antrag der SPD-Fraktion vom 21.01.2008 betr. Prüfauftrag zur Einrichtung eines Kinder- und Jugend-Notruf-Telefon

Vorbemerkungen:

Hierzu wurde in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Jugend Frauen und Soziales am 13.02.2008 ein gemeinsamer Antrag aller Fraktionen, der sowohl den Ursprungsantrag der SPD vom 21.01.2008 als auch den Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 07.02.2008 ersetzen soll, mit folgendem Wortlaut formuliert:

„**Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen ein Kinder- und Jugend-Notruf-Telefon kostenfrei**

ingerichtet werden und ob das kostenlose Kinder-Notruf-Telefon, getragen durch den „Kinder-Notruf-Telefon e. V. Meyfartstraße 11 in 99084 Erfurt“, auch für den Landkreis Kassel genutzt werden kann.“

Es wird über diesen gemeinsamen Antrag aller Fraktionen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:	JA	10
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Ausschussmitglied Meißner war bei der Abstimmung nicht mehr anwesend.

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen ein Kinder- und Jugend-Notruf-Telefon kostenfrei eingerichtet werden und ob das kostenlose Kinder-Notruf-Telefon, getragen durch den „Kinder-Notruf-Telefon e. V. Meyfartstraße 11 in 99084 Erfurt“, auch für den Landkreis Kassel genutzt werden kann.

TOP 15 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Brand
Vorsitzender

Gibhardt
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Gotthard Brand	CDU	x			
Ulrike Gottschalck	SPD	x			
Andreas Güttler	SPD	x			
Martin Hühne	Grüne		x		
Dieter Lengemann	SPD	x			
Arno Meißner	CDU	x			
Trudi Michelsen	SPD	x			
Uwe Müller	CDU	x			
Edgar Paul	SPD	x			
Ralf Pfannkuche	SPD	x			
Klaus-Dieter Sänger	FDP		x		
Bärbel Maxisch	Grüne	x			Vertretung für Herrn Hühne
Lasse Becker	FDP	x			Vertretung für Herrn Sänger

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Cemal Dede Bozdogan	IWG	x			
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	x			
Gerald Herber	SPD	x			
Jutta Rüddenklau	CDU	x			
Marianne Sauer	Grüne	x			
Thomas Ackermann	Grüne		x		
Siegfried Klöver	CDU		x		
Maria Luise Niemetz	CDU	x			
Otto Nüdling	SPD	x			
Christa Oehler	SPD	x			
Dr. Udo Schlitzberger	SPD	x			
Karsten Schmacke	SPD	x			
Uwe Schmidt	SPD	x			
Freiherr Burkhard Schneider von Lepel	CDU	x			
Karl Schäffer	SPD		x		
Christian Strube	SPD	x			
Dr. Otger Wedekind	FDP	x			
Wilfried Wehnes	SPD		x		

Horst Heusner		x			
---------------	--	---	--	--	--

Verwaltung

Manfred Gibhardt		x			
Udo Umbach		x			
Wilfried Bartelmei		x			
Otto Dörigmann		x			
Dr. Willi Hilfer		x			
Andreas Sennhenn		x			
Ralf Franke		x			
Dieter Czichowski		x			
Uwe Koch		x			
Stephanie Temme		x			
Sascha Franz		x			

Gäste

Gisela Stuparek	SPD	x			
Susanne Regier	Grüne	x			

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt